

Lehrveranstaltungsevaluation im Sommersemester 2018

der

Mercator School of Management

Fakultät für Betriebswirtschaftslehre

der Universität Duisburg-Essen

Campus Duisburg

Lehrstuhl:

Lehrstuhl für Logistik und Operations Research

Veranstaltungen:

Operations Research (Prof. Dr. Kimms)

Der Dekan

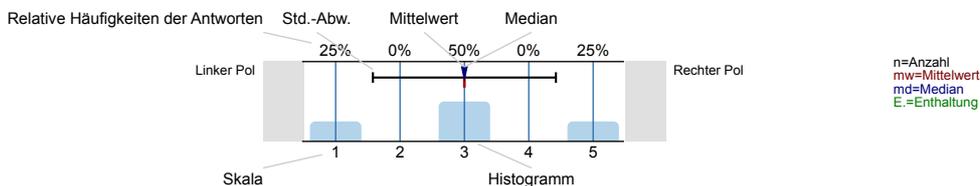
Prof. Dr. Alf Kimms
Operations Research (SoSe 18)
Erfasste Fragebögen = 232



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

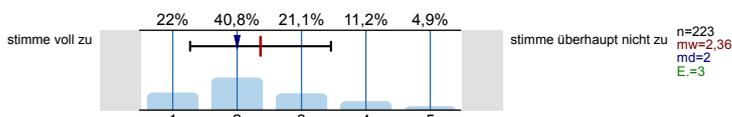
Legende

Fragetext

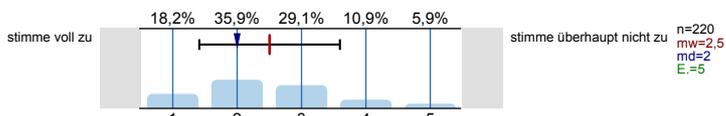


Struktur und Aufbau

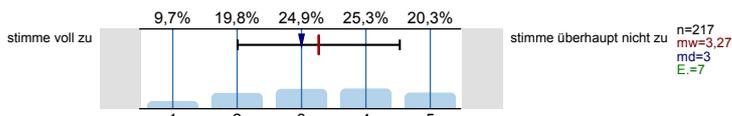
Die Lernziele der Veranstaltung werden deutlich gemacht.



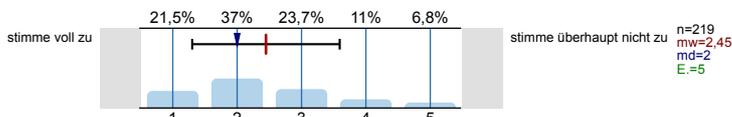
Anforderungen (Vor- und Nachbereitung, aktive Mitarbeit) werden deutlich dargestellt.



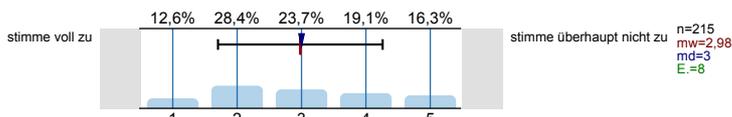
Die Inhalte der Veranstaltung knüpfen an mein Vorwissen an.



Die Inhalte der Einzeltermine werden verständlich in einen thematischen Gesamtzusammenhang eingeordnet.

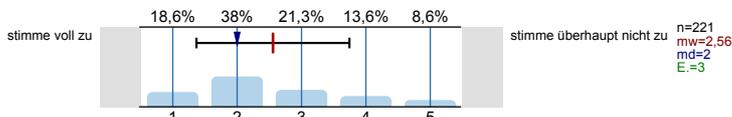


Prüfungsanforderungen werden deutlich dargestellt.

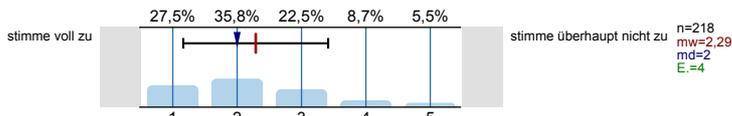


Vermittlung und Aufarbeitung von Inhalten

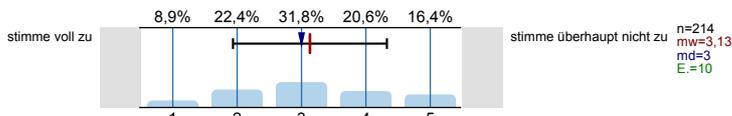
Die Lehr-/Lerninhalte werden verständlich vermittelt bzw. aufbereitet.



Dem Tempo bei der Vermittlung bzw. Erarbeitung von Lehr-/Lerninhalten kann ich gut folgen.



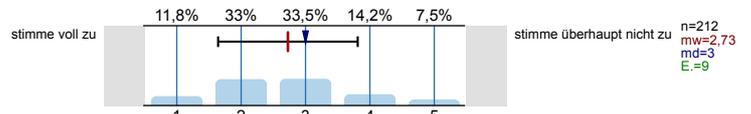
Ein Bezug zwischen Veranstaltungsinhalten und Berufsfeld bzw. Anwendung wird hergestellt.



Das Lernarrangement versetzt mich in die Lage, Inhalte selbstständig zu vertiefen (z.B. durch angegebene Literatur, Moodle, Übungsaufgaben).

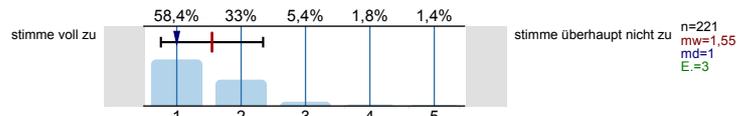


Die Anforderungen im Rahmen der Veranstaltung (Vor- und Nachbereitung, aktive Mitarbeit) kann ich erfüllen.

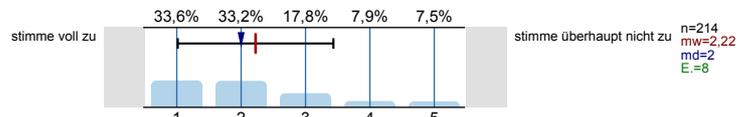


Die/der Lehrende...

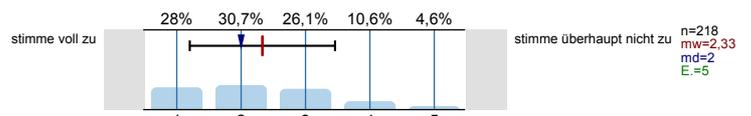
...wirkt bei den Einzelterminen auf mich gut vorbereitet.



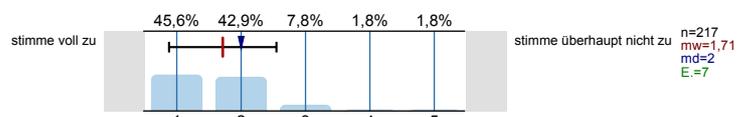
...zeigt ausgeprägtes Interesse am Lernerfolg der Studierenden.



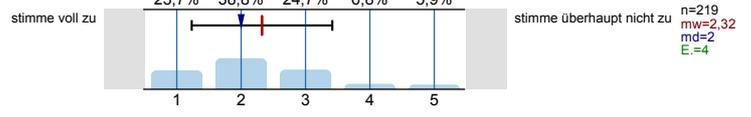
...fördert Fragen und aktive Mitarbeit der Studierenden.



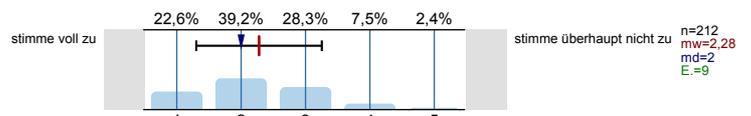
...geht auf Fragen bzw. Anmerkungen der Studierenden angemessen ein.



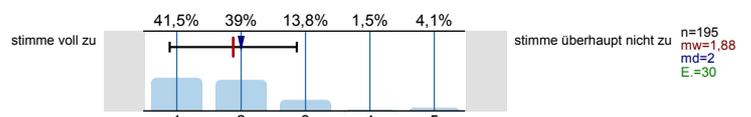
...sorgt für eine ruhige Arbeitsatmosphäre.



...schafft ein meiner Ansicht nach konstruktives Lernklima.

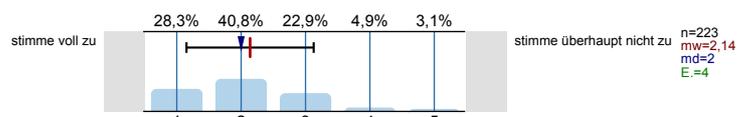


...steht mir bei Bedarf für Rückfragen und weitere Hilfestellung mit ihrem/seinem Lehrstuhlteam zur Verfügung.

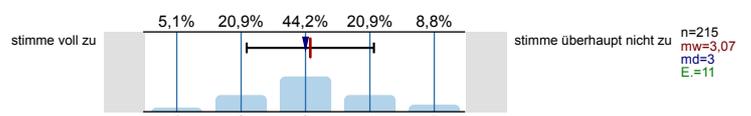


Ich habe den Eindruck, dass die Mehrheit der Studierenden in dieser Veranstaltung...

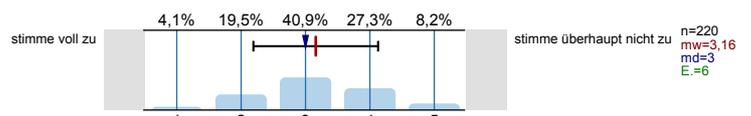
...die Einzeltermine regelmäßig besuchen.



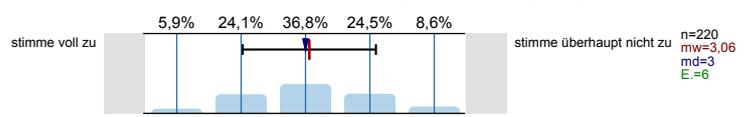
...sich ausreichend auf die Einzeltermine vorbereiten.



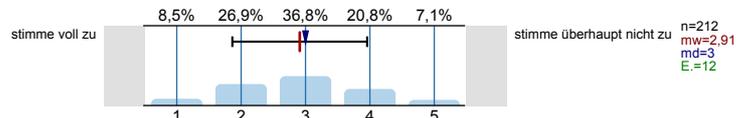
...sich, soweit möglich, aktiv an der Veranstaltung beteiligen.



...die Veranstaltung aufmerksam und interessiert verfolgen.

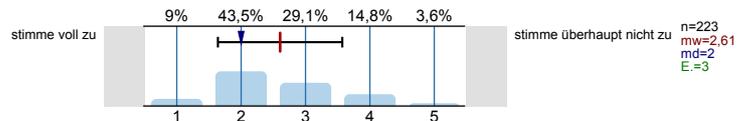


...ausreichend zum Gelingen der Veranstaltung beitragen.

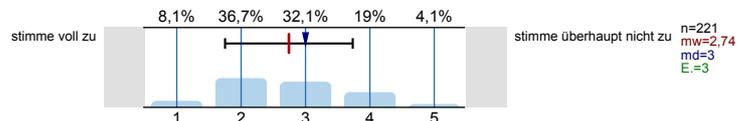


Die Veranstaltung trägt dazu bei, dass...

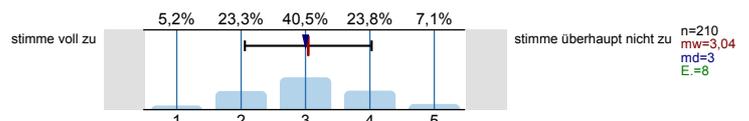
...ich grundlegende Sachverhalte zum behandelten Themengebiet wiedergeben kann.



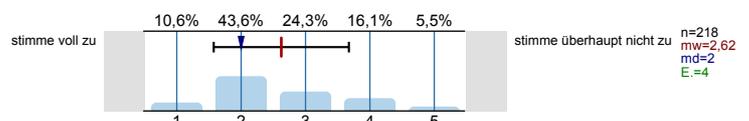
...ich in der Lage bin, eine typische Frage- bzw. Problemstellung des behandelten Themengebiets zu bearbeiten.



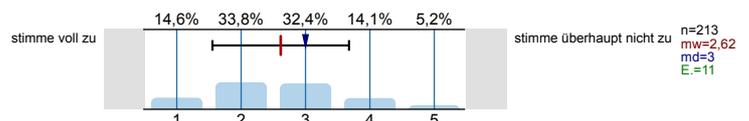
...ich Grenzen und Möglichkeiten behandelter Lehr-/Lerninhalte (z.B. Widersprüche zwischen verschiedenen Modellen oder Verfahren) kritisch diskutieren kann.



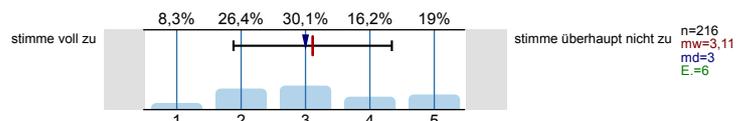
...ich meine fachmethodischen Kompetenzen durch den Besuch der Veranstaltung verbessere.



...ich meine Kompetenz zu selbstständigem Arbeiten verbessere.

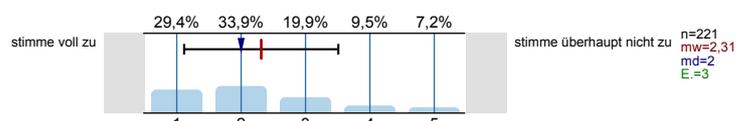


...ich mich für das behandelte Thema interessiere.

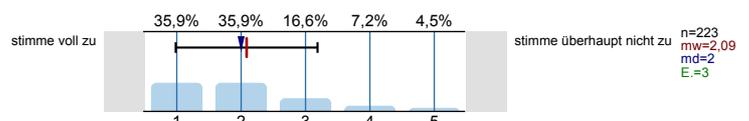


Lernraumbedingungen

Das Verhältnis der Studierenden-Anzahl zur Raumgröße ist aus meiner Sicht akzeptabel.

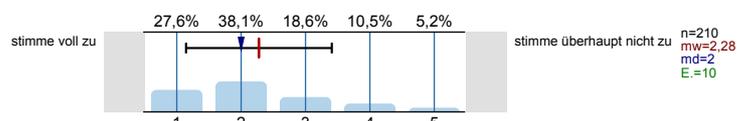


Die Ausstattung des Lernraums (Möbiliar, Medientechnik, ggf. Gestaltung der Lernplattform im Rahmen von E-Learning etc.) empfinde ich als zweckdienlich.



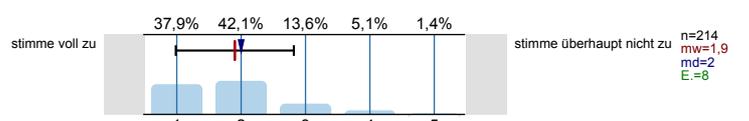
Hilfsmittel

Falls Hilfsmittel zur Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung (z.B. Skript, Folien, E-Learning-Angebote) zur Verfügung gestellt werden: Diese Hilfsmittel empfinde ich als hilfreich.

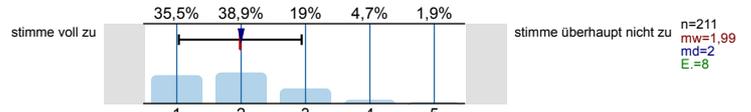


Übungsaufgaben...

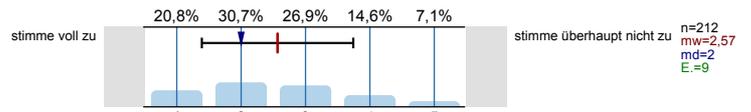
...passen zum Inhalt der zugehörigen Vorlesung.



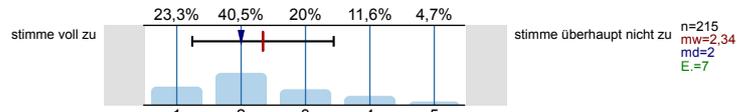
...tragen zum vertieften Verständnis der Inhalte bei.



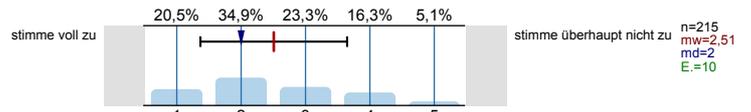
...tragen dazu bei, dass ich Theorie und Praxis besser verknüpfen kann.



...werden klar und verständlich gestellt.

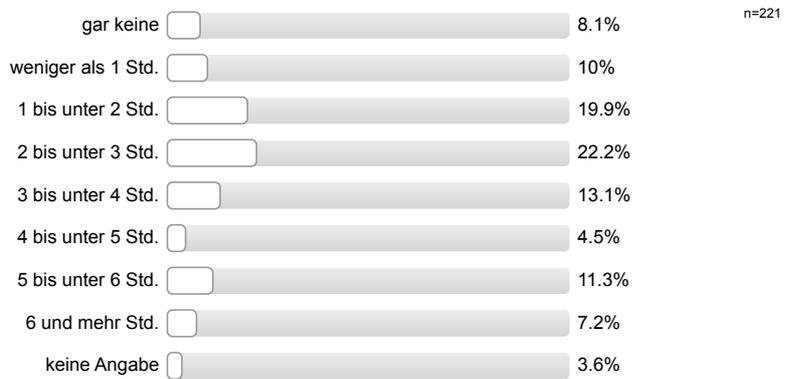


...werden nachvollziehbar besprochen bzw. korrigiert.



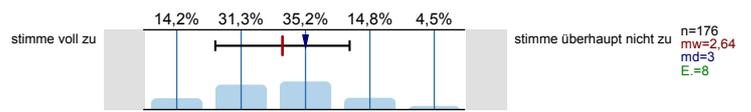
Workload

Wie viel Zeit verwenden Sie pro Woche durchschnittlich für die Vor- und Nachbereitung dieser Veranstaltung (ohne Präsenzzeit in der Veranstaltung und ohne Arbeitsaufwand für Leistungsnachweis bzw. Prüfung!)?

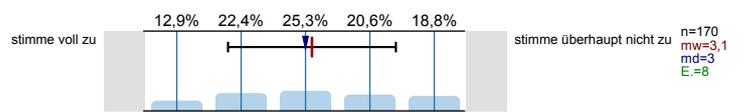


Workload

Den von mir für diese Veranstaltung zu erbringenden Vor- und Nachbereitungsaufwand kann ich insgesamt zeitlich leisten.

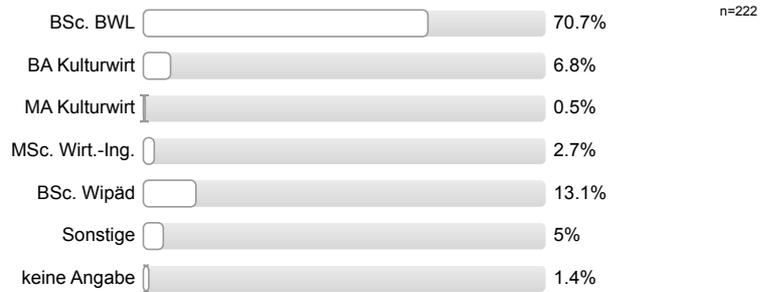


Mein Arbeitsaufwand für diese Veranstaltung deckt sich mit dem für vergleichbare andere Veranstaltungen, die ich selbst besuche oder besucht habe.

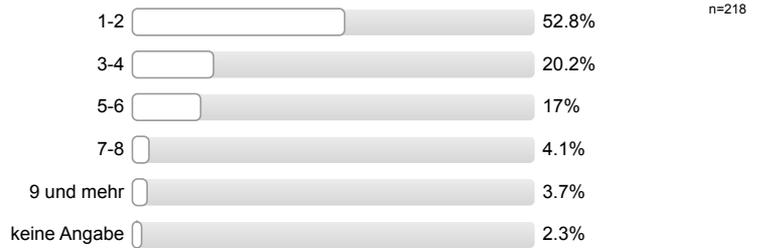


Soziodemografie

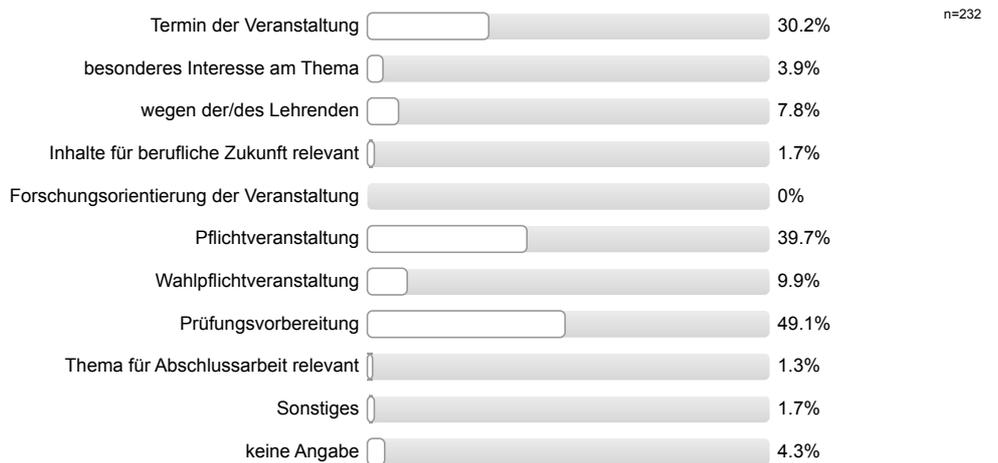
Innerhalb welches Studiengangs besuchen Sie diese Veranstaltung?



In welchem Fachsemester (d.h. Semester in diesem Studiengang) studieren Sie?



Aus welchen der folgenden Gründe besuchen Sie diese Veranstaltung? (Mehrfachnennung möglich.)

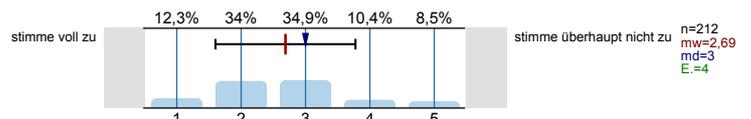


Haben Sie diese Veranstaltung in einem früheren Semester schon einmal besucht?

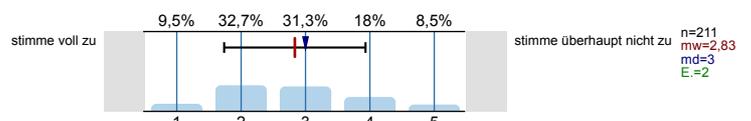


Gesamtbewertung

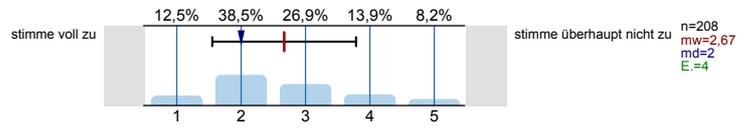
Das Anforderungsniveau der Veranstaltung war bisher für mich insgesamt angemessen.



Diese Veranstaltung hatte für mich bis jetzt einen hohen Lerneffekt.



Alles in allem: Wie bewerten Sie diese Veranstaltung bisher? (sehr gut bis sehr schlecht)

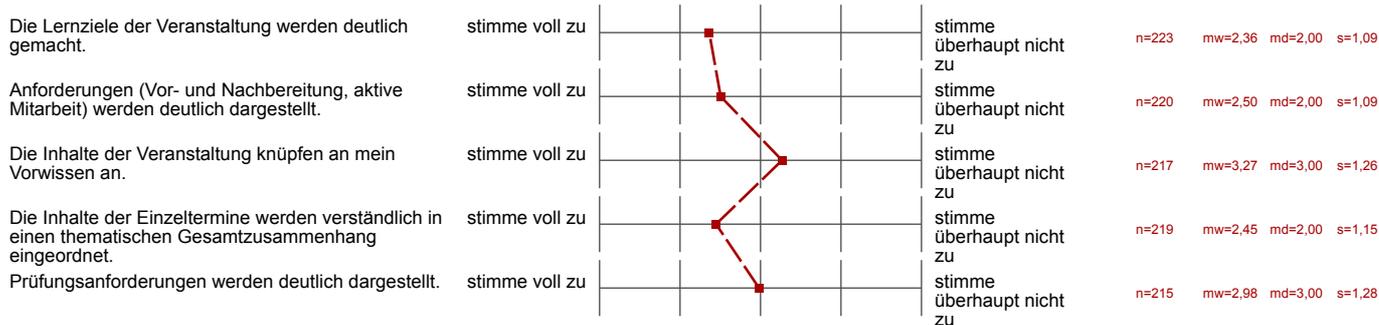


Profillinie

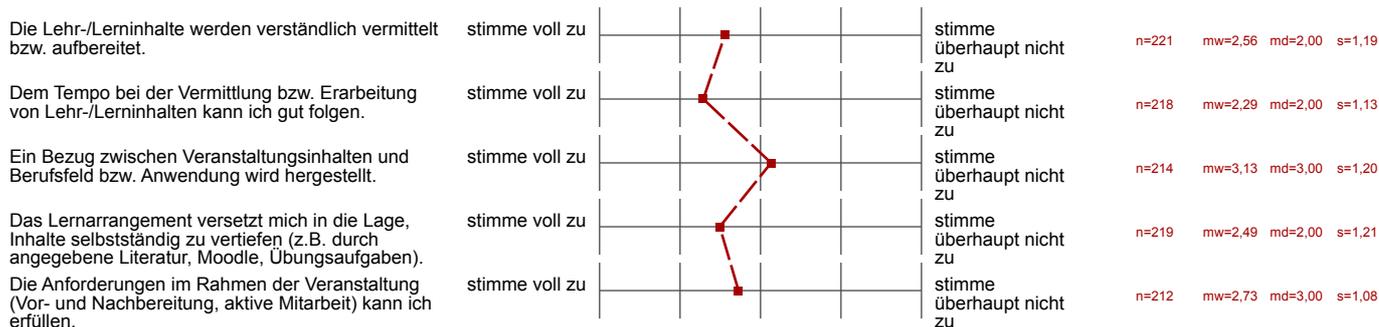
Teilbereich: Betriebswirtschaftslehre
 Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Alf Kimms
 Titel der Lehrveranstaltung: Operations Research (MSMSoSe18_17)
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

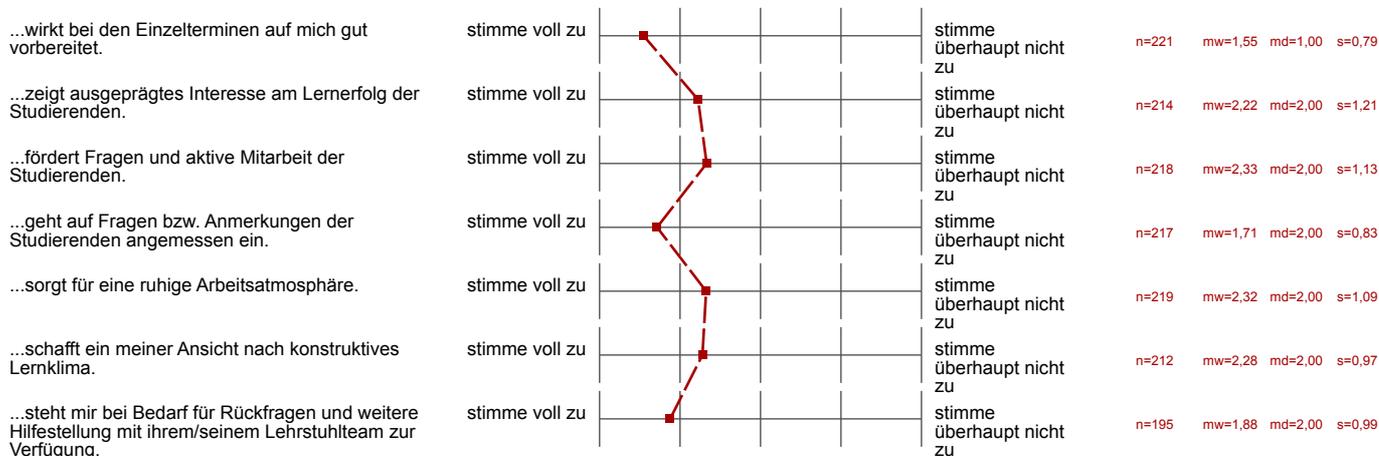
Struktur und Aufbau



Vermittlung und Aufarbeitung von Inhalten



Die/der Lehrende...



Ich habe den Eindruck, dass die Mehrheit der Studierenden in dieser Veranstaltung...

...die Einzeltermine regelmäßig besuchen.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=223	mw=2,14	md=2,00	s=0,99
...sich ausreichend auf die Einzeltermine vorbereiten.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=215	mw=3,07	md=3,00	s=0,99
...sich, soweit möglich, aktiv an der Veranstaltung beteiligen.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=220	mw=3,16	md=3,00	s=0,97
...die Veranstaltung aufmerksam und interessiert verfolgen.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=220	mw=3,06	md=3,00	s=1,03
...ausreichend zum Gelingen der Veranstaltung beitragen.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=212	mw=2,91	md=3,00	s=1,05

Die Veranstaltung trägt dazu bei, dass...

...ich grundlegende Sachverhalte zum behandelten Themengebiet wiedergeben kann.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=223	mw=2,61	md=2,00	s=0,97
...ich in der Lage bin, eine typische Frage- bzw. Problemstellung des behandelten Themengebiets zu bearbeiten.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=221	mw=2,74	md=3,00	s=0,99
...ich Grenzen und Möglichkeiten behandelter Lehr-/Lerninhalte (z.B. Widersprüche zwischen verschiedenen Modellen oder Verfahren) kritisch	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=210	mw=3,04	md=3,00	s=0,98
...ich meine fachmethodischen Kompetenzen durch den Besuch der Veranstaltung verbessere.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=218	mw=2,62	md=2,00	s=1,05
...ich meine Kompetenz zu selbstständigem Arbeiten verbessere.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=213	mw=2,62	md=3,00	s=1,06
...ich mich für das behandelte Thema interessiere.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=216	mw=3,11	md=3,00	s=1,23

Lernraumbedingungen

Das Verhältnis der Studierenden-Anzahl zur Raumgröße ist aus meiner Sicht akzeptabel.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=221	mw=2,31	md=2,00	s=1,20
Die Ausstattung des Lernraums (Möbiliar, Medientechnik, ggf. Gestaltung der Lernplattform im Rahmen von E-Learning etc.) empfinde ich als	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=223	mw=2,09	md=2,00	s=1,10

Hilfsmittel

Falls Hilfsmittel zur Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung (z.B. Skript, Folien, E-Learning-Angebote) zur Verfügung gestellt werden: Diese	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=210	mw=2,28	md=2,00	s=1,13
--	----------------	--	---------------------------	-------	---------	---------	--------

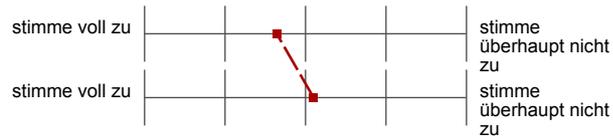
Übungsaufgaben...

...passen zum Inhalt der zugehörigen Vorlesung.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=214	mw=1,90	md=2,00	s=0,92
...tragen zum vertieften Verständnis der Inhalte bei.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=211	mw=1,99	md=2,00	s=0,95
...tragen dazu bei, dass ich Theorie und Praxis besser verknüpfen kann.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=212	mw=2,57	md=2,00	s=1,18
...werden klar und verständlich gestellt.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=215	mw=2,34	md=2,00	s=1,10
...werden nachvollziehbar besprochen bzw. korrigiert.	stimme voll zu		stimme überhaupt nicht zu	n=215	mw=2,51	md=2,00	s=1,14

Workload

Den von mir für diese Veranstaltung zu erbringenden Vor- und Nachbereitungsaufwand kann ich insgesamt zeitlich leisten.

Mein Arbeitsaufwand für diese Veranstaltung deckt sich mit dem für vergleichbare andere Veranstaltungen, die ich selbst besuche oder



Gesamtbewertung

Das Anforderungsniveau der Veranstaltung war bisher für mich insgesamt angemessen.

Diese Veranstaltung hatte für mich bis jetzt einen hohen Lerneffekt.

Alles in allem: Wie bewerten Sie diese Veranstaltung bisher? (sehr gut bis sehr schlecht)



Offene Kommentare der Studierenden:

a) „Was hat Ihnen an dieser Veranstaltung bisher besonders gut gefallen?“

- Herr Prof. Kimms erklärt langsam und verständlich. Das Tempo und die Vortragsweise sind sehr angenehm.
- Die Art und Weise/das Engagement des Professors laden zum Mitdenken ein.
- Auf Fragen und Rückmeldungen von Kommilitonen wird angemessen eingegangen.
- Der Professor gestaltet die Vorlesung interessant und sorgt für eine ruhige Arbeits- und Lernatmosphäre.
- Herr Prof. Kimms ist sehr kompetent, freundlich und erklärt das Fach klar und deutlich, sodass die Angst vor der schweren Klausur etwas genommen wird.
- Der Dozent hat sich Mühe gegeben, die verschiedenen Lehrinhalte kleinschrittig und verständlich zu vermitteln.
- Die Wiederholungen sind hilfreich.
- Es gibt viele Möglichkeiten, Aufgaben zu bearbeiten.
- Das Angebot (Tutorium, Übung, Vorlesung) ist sehr vielseitig und bietet genug Übungsmöglichkeiten.
- Die Beispiele sind deutlich und gut. Die ausführlichen Erklärungen zu jedem Rechenschritt sind sehr hilfreich.
- Der Spaß von Herrn Prof. Kimms an diesem Fach, lädt zum Mitdenken ein.
- Die Qualität der Erklärungen ist hervorragend, da sie sehr gut nachvollziehbar, verständlich und ausführlich sind.
- Am Anfang wurden „Basics“ ausführlich dargestellt, sodass man später gute Verbindungen herstellen kann (z. B. Schranken zu Beginn genau erklärt, Anwendung bei Branch & Bound dadurch gut nachvollziehbar).
- Das Tutorium (Do. 10-12) ist sehr gut.
- Die Einordnung neuer Themen in den gesamten Kontext ist hilfreich.

b) „Was könnte künftig besser gemacht werden?“

- Die Erläuterungen sind teilweise leider zu ausschweifend.
- Der Vortrag ist zu allgemein. Ein gemeinsames „(Be-/Er-)Rechnen“ fehlt leider vollständig.
- Tutorien sind teilweise wenig hilfreich. Die Unterlagen/Tests sind später nicht einsehbar. Das Tutorium sollte der Vorlesung keine Inhalte vorwegnehmen.
- Irrelevante Sachverhalte werden oft angesprochen, wobei wichtige Sachverhalte leider viel zu schnell und kompakt erzählt werden.
- Die Rechnungen könnten am Overhead Projektor vorgeführt werden; so ist es für den Studenten verständlicher.
- Die Moodle Tests könnten besser organisiert sein. Sie sollten beispielsweise nicht ablaufen (keine Deadline), da man die Tests nicht immer rechtzeitig abschicken kann.
- Alle Varianten der Tests sollten verfügbar sein.

- Die Lösungen für Tests oder zumindest die Tests selbst sollten online gestellt werden und das nicht nur für einen bestimmten Zeitraum.
- Die Veranstaltung steht leider in keinem Verhältnis zu den Anforderungen in der Klausur. Mit dem Wissen aus der Vorlesung und Übung können die Altklausuren nicht gelöst werden.
- Die Klausuren könnten ein geringeres Anforderungsniveau haben. Mit dem, was man hier allein lernt, reicht es nicht. Man muss viel zu viel selbst suchen. Die Prüfungsvorbereitung ist nicht realistisch.
- Die Übungen müssten besser erklärt werden oder es sollten Lösungen ausgegeben werden.
- Der Professor könnte für eine ruhigere Lernatmosphäre sorgen.
- Die Praxisbezogenheit des Fachs könnte ausführlicher thematisiert werden.
- Die Musterlösungen zu den Altklausuren wären sehr hilfreich.
- Der Aufwand im Vergleich zu anderen Veranstaltungen ist sehr unverhältnismäßig.
- Die selbstverständlichen, einfachen Sachverhalte sollten schneller abgewickelt und die schweren Themengebiete länger und ausführlicher besprochen werden.
- OR ist sehr speziell und entspricht nicht der allgemeinen BWL. Die Prüfung ist wie die Vorlesung im allg. Teil des Studiums unnötig. Erst mit Vertiefung relevant.
- Während der Vorlesung könnten mehr Aufgaben/unterschiedliche Aufgabenalternativen bearbeitet werden.
- Die Folien könnten konkreter und präziser besprochen werden (einfache Erklärung, nicht mit zu vielen Beispielen verwirren).
- Die einzelnen Themen werden in den Vorlesungen teilweise sehr lang gezogen, dass es schwer ist, alles miteinander zu verknüpfen. Dadurch wird es sehr unübersichtlich und man verliert schnell den Faden.
- Der Professor könnte die Rechnungen selber vorrechnen. Da die Rechnungen nur auf Folien stehen und nicht vorgerechnet werden, verliert man die Aufmerksamkeit. Dadurch wird es sehr laut und man hört nicht mehr zu.
- Die Abstimmung zwischen Tutorien und Übungen ist leider nicht vorhanden.
- Das Zeitmanagement (Deckung Vorlesungsinhalt mit Übung und Tutorium) könnte durch Änderung des Skriptes verbessert werden.
- Der Tempowechsel zwischen dem ersten und dem zweiten Block war leider viel zu stark. Am Anfang sollte daher nicht so viel Zeit für den historischen Teil investiert werden, damit am Ende nicht alles zu schnell und wenig ausführlich behandelt werden muss. Eine bessere Aufteilung bzw. besseres Zeitmanagement wäre hier sehr hilfreich.
- Das Skript sollte in anderen Farben dargestellt werden. Farben wie Gelb oder Grün verschwinden leider beim Drucken.
- Das Skript könnte besser strukturiert werden; der rote Faden fehlt.
- Das Skript könnte mit mehr Text gefüllt sein, damit einzelne Schritte bei der Nacharbeit besser nachvollzogen werden können. Die Zwischenschritte sollten im Skript erläutert werden.
- Das Skript könnte mehr Beispiele (besonders Branch & Bound) enthalten.

- Anstelle von Tests auf Moodle wären Übungsaufgaben mit sofortigem Ergebnis hilfreicher.
- Der Stoff ist leider zu umfangreich, die Tutorien müssen diesen viel zu schnell abarbeiten.
- Die Qualität der Übung könnte gesteigert werden, da der Lehrende leider regelmäßig nicht angemessen vorbereitet und unmotiviert wirkt.